

**1
JAHR**

COMMUNITY NURSING IN DER MARKTGEMEINDE ROSEGG!



DANKE ...

- ... für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben
- ... für die zahlreichen bereichernden Begegnungen mit Ihnen
- ... an alle pflegenden Angehörigen für die Betreuung Ihrer Lieben
- ... für die Zusammenarbeit mit allen Gesundheitsdienstleistern und Netzwerkpartnern, die eine individuell passende Versorgung erst möglich machen

Ca. 120 Klienten, Klientinnen und pflegende Angehörige wurden in Gesundheits-, Pflege- und Versorgungsfragen beraten, informiert, unterstützt und begleitet. Ca. 240 Erst- und Folgebesuche wurden durchgeführt, 45 x fand ein Gespräch/ eine Beratung Rahmen der Sprechstunde auf der Gemeinde statt. Ca. 1800 Telefonate wurden mit Klienten, Klientinnen, Angehörigen und Netzwerkpartnern geführt. Wissenswertes zu Gesundheitsthemen wurde in der Gemeindezeitung kommuniziert, interessante Vorträge konnten organisiert werden.

33 Pflegegeld- und Pflegegelderhöhungsanträge wurden gestellt; 27 davon wurden positiv erledigt, 2 abgelehnt, wobei wir bemüht sind, auch diese zu einem positiven Abschluss zu bringen; der Rest ist noch in Bearbeitung

Für einige Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen konnte der **Verbleib in den eigenen vier Wänden** sichergestellt werden, indem z.B. eine 24h Betreuung organisiert wurde oder entsprechende Leistungen von mobilen Diensten vermittelt wurden, jeweils angepasst an die individuellen Bedürfnisse der Klienten und Klientinnen

Folgende Leistungen wurden und werden u. a. angeboten:

- Organisation der häuslichen Versorgung
- Hilfestellung bei der Vermittlung von mobilen Diensten, wie Hauskrankenpflege, Hauskrankenhilfe, Heimhilfe
- Organisation von mobilen Therapien im häuslichen Umfeld, wie z.B. Physio- und Ergotherapie
- Organisation/Weitervermittlung der mobilen Demenzaustattung und des mobilen Demenzcoachings für Zuhause
- Organisation von Essen auf Rädern und Notrufhilfen
- Hilfestellung bei Verordnungen
- Hilfestellung bei der Organisation von Hilfsmitteln, Inkontinenzmaterial, etc.
- Hilfestellung bei diversen Anträgen, wie z.B. Pflegegeld, Zuschüsse für Hilfsmittel, Zuschüsse vom Sozialministeriumservice für die 24h Betreuung, Rosegger Vorteils card (GoMobil), etc.
- Hilfestellung bei Anträgen für einen Behindertenausweis und/oder Parkausweis für Menschen mit Behinderung
- Kontaktaufnahme und Zusammenarbeit mit jenen Stellen, die für Ihr Anliegen zuständig sind
- Laufende Begleitung
- Hausbesuche, Folgebesuche, Telefonate
- Begleitende Gespräche zur Entlastung, zur Motivation – einfach Dasein, wenn Gesprächsbedarf besteht; wenn ein „Ohr“ zum Aussprechen und „Herzausschütten“ gebraucht wird

Liebe Rosegger und Roseggerinnen,

ich freue mich, Sie weiterhin begleiten und nach und nach immer mehr Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen kennenlernen zu dürfen. Jedes Anliegen ist mir wichtig – kontaktieren Sie mich einfach unter der Nr.: 0676 842350208. Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund!

Herzlichst, Ihre Uta Kofler



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU